

**Verlagsanstalt Tyrolia**  
Innsbruck — Wien — München

# Sonderlinge von der Gasse

**[Z]** Erzählungen von  
**Richard Knies**

**Bezugsbedingungen:** Brosch. M. 3,50,  
à cond. m. 30%, fest/bar m. 35%, Partie 11/10\*

Richard Knies gehört zu den allerbesten Namen im katholischen Schrifttum, und wir freuen uns, ein köstliches Bändchen seiner Muse hier vorlegen zu können.

Die Literaturgattung und die Eigenart der Erzählungen prägen sich schon im Buchtitel aus. Es enthält nicht gewöhnliche Situations-, sondern wirkliche Charakterkomik. Die Gestalten leben in ihrem Handeln und Treiben vor uns, sie wirken als Ganzes, als Persönlichkeiten. Dabei beschränkt sich der Verfasser keineswegs darauf, ihre Absonderlichkeiten, das Schnurrige an und in ihnen bloßzulegen, sondern er weiß stets auch das Tiefmenschliche, das Gütige und Edle aus den Personen herauszuholen. Knies ist ein feiner Psychologe.

Die charakteristische, in schlichtem und doch wieder warm durchfühltem Tone gehaltene Darstellung gibt den Erzählungen einen lebenswürdigen Reiz.

Die „Sonderlinge“ haben in der belletristischen Literatur der deutschen Katholiken kein Seitenstück und werden auch in der deutschen Literatur der Gegenwart überhaupt durch ihre künstlerische Formung Beachtung gewinnen.

Wir bitten unsere Herren Kollegen vom Sortiment, sich rasch zu versorgen. Sie werden auch große Partien mühelos verkaufen.

Alle Bestellungen aus Deutschland und dem Ausland sind an unser Haus in München, Schellingstraße 41, zu richten.

Verlagsanstalt Tyrolia, Innsbruck, 8. Jan. 1919

\*) Die Preise unserer Anzeige vom 3. Januar (Börsenblatt f. d. Deutsch. Buchh. Nr. 7 v. 10. Jan. 1919) sind unrichtig. Es gelten nur die heutigen.

# Georg Westermann



Braunschweig  
Hamburg  
Berlin



## Timm Kröger: Erzählungen

Neue Gesamtausgabe in 6 Bänden M. 36.—

Jeder Band vornehmlich gebunden mit über 300 Seiten. Mit drei Bildn. des Dichters, zwei Handschriften u. drei Landschaftsbildern

Band 1: Eine stille Welt (20 Erzählungen). — Band 2: Aus alter Truhe (14 Erzählungen). — Band 3: Leute eigener Art (9 Erzählungen). — Band 4: Wege nach dem Glück (4 Erzählungen). — Band 5: Des Lebens Wegzölle (4 Erzählungen). — Band 6: Dem unbefannten Gott (3 Erzählungen).

**[Z]**



*Timm Kröger*

### Was soll man von Timm Kröger lesen?

„Alles!“ sagt der Literaturhistoriker Eduard Engel. — Wer ein offenes Herz hat und die köstlich reine Luft Krögerscher Dichtung atmet, dem erschließt sich eine neue Welt, der spürt an sich selbst eine Wandlung zu einem höheren Sein. Magst du Meister Gottfried Keller gern? Oder Storm? Oder E. J. Meyer? Dann greife getrost auch zu Timm Kröger: die erlebte Sätze und Reinheit, welche die Schöpfungen jener auszeichnet, wird dir aus den Werken dieses Mannes entgegenduften.

Deutsche Monatschrift: „Hier ist Heimatkunst im besten Sinne, die das Eigenste eines Volkstammes und einer Landschaft gibt, das, was man nur aus tiefstem Verstehen, durch tüchtigsten Können, mit Liebe und Treue geben kann.“ (Adolf Bartels.)

Die schönen Künste: „Ein Meister der Naturbeobachtung, dessen Auge klar und scharf und dessen Herz voll ahnenden Träumens ist; ein feiner Kenner der niederdeutschen Welt und des niederdeutschen Charakters; ein ergreifender und erschütternder, aber doch wieder durch Humor versöhnender Poet.“ (Alfred Biese.)

Der Tag: „Die Krögerschen Novellen gehören immer wieder zu dem Feinsten und Köstlichsten, was uns unsere Literatur von heute zu bescheren hat.“ (Julius Hart.)

Edart: „Timm Krögers Dichtungen sind ein einziger jubelnder Hymnus auf die Schönheit der Heimat, ein Lied aufjauchzender Heimatsliebe.“ (Wilh. Lohsen.)

35%, bar 40% und 11/10